

Pressemitteilung vom 09.07.2018

Abdruck oder Veröffentlichung in elektronischen Medien nur nach vorheriger Rücksprache mit der Sparkasse Wasserburg.

Ansprechpartner: Frank Otto
Telefon: 08071 / 101-128
eMail: frank.otto@sparkasse-wasserburg.de

Sparkasse Wasserburg bietet Euro-Überweisungen in Echtzeit an

Die Sparkassen-Finanzgruppe ist die erste Institutsgruppe in Deutschland mit diesem Angebot am Markt.

Ab dem 10. Juli 2018 bietet die Sparkasse Wasserburg ihren Kunden Geldüberweisungen in Echtzeit an. Das gilt sowohl für das Online-Banking als auch das Mobile-Banking. Damit können Sparkassen-Kunden zwischen der Standard Überweisung und der sekundenschnellen Echtzeit-Überweisung wählen.

„Mit der neuen Echtzeit-Überweisung vervollständigen wir unser hochmodernes Zahlungsverkehrsangebot für alle unsere Kunden“, so Peter Schwertberger, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Wasserburg. „Die Zahlungen sind einfach und sicher und ergänzen unser Girokonto-Angebot um eine blitzschnelle und preislich attraktive Leistung.“

Bei der Echtzeit-Überweisung handelt es sich um eine deutlich beschleunigte Euro-Überweisung innerhalb der 34 Länder des gemeinsamen europäischen Zahlungsraums (SEPA). Dabei wird das Geld innerhalb von 10 Sekunden auf das Konto des Zahlungsempfängers übertragen. Die schnelle Überweisung steht den Kunden rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr zur Verfügung.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Überweisung ist, dass auch das Empfängerinstitut an dem neuen Verfahren teilnimmt. Wenn ja, wird dem Kunden beim Überweisen automatisch die Echtzeit-Überweisung als Alternative angeboten.

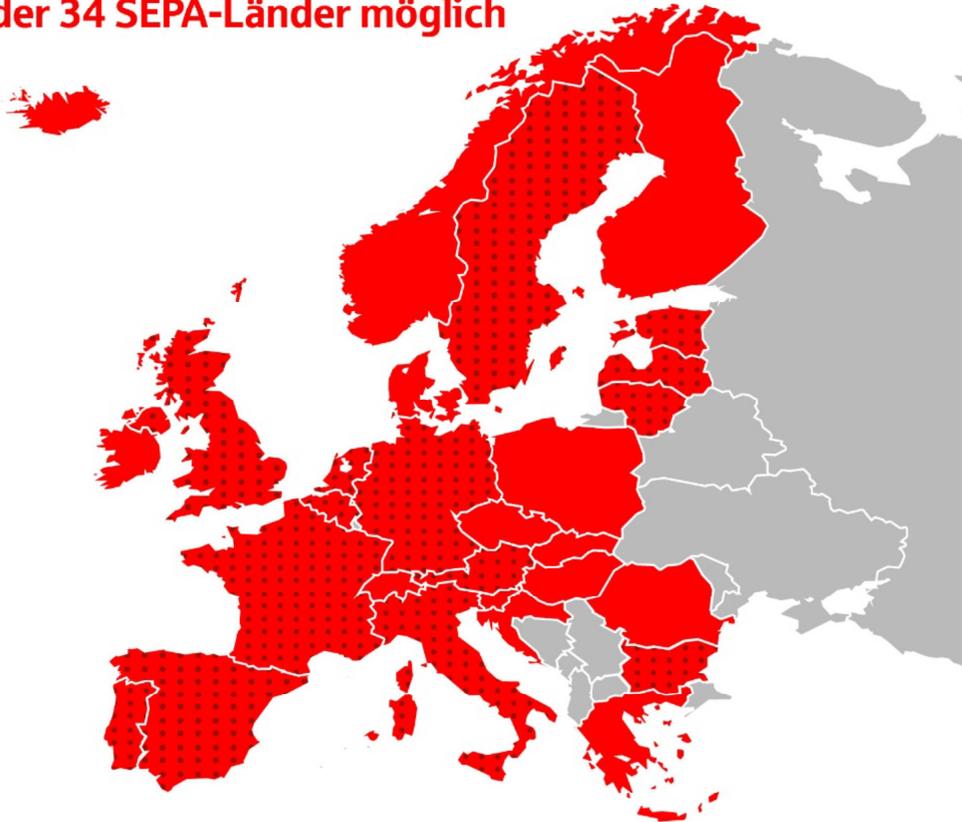
Die Teilnahme am SEPA-Echtzeit-Überweisungsverfahren ist für die europäischen Finanzinstitute nicht verpflichtend. Aktuell haben fast 1.100 Zahlungsdienstleister (insgesamt rund 4.200) aus 15 Ländern des SEPA-Raumes ihren Beitritt erklärt und nehmen bereits heute oder perspektivisch an diesem Verfahren teil.

Pressemitteilung vom 09.07.2018

Abdruck oder Veröffentlichung in elektronischen Medien nur nach vorheriger Rücksprache mit der Sparkasse Wasserburg.

Die Sparkassen-Finanzgruppe ist die erste Bankengruppe in Deutschland, die sich dem Verfahren anschließt und den rund 50 Mio. Kunden den Zugang zur neuen Echtzeit-Überweisung eröffnet. Auch das Handy-zu-Handy-Zahlverfahren "Kwitt", bei dem Geld tatsächlich rund um die Uhr innerhalb weniger Sekunden beim Empfänger ankommt, nutzt das neue System der Echtzeit-Überweisung.

Echtzeit-Überweisungen sind aktuell in 15 der 34 SEPA-Länder möglich



Zum SEPA-Raum gehören 34 Länder: Neben den 28 EU-Staaten auch Norwegen, Liechtenstein, Island, die Schweiz, Monaco und San Marino.



Übersicht der Länder, in denen aktuell die Echtzeit-Überweisung genutzt werden kann